

**Beschlussvorlage**

Gremium	Sitzung am	Beratung
Integrationsrat	30.01.2019	öffentlich

**Verwendung der Mittel des Integrationsrates für 2019****Beschlussvorschlag:**

**Der Integrationsrat beschließt die Vergabe der Mittel des Integrationsrates (Gesamtsumme 25.500 €) u. a. zur Förderung von Migrantenorganisationen (MO) und für folgende Maßnahmen in 2019 zu verwenden:**

1. Einen Betrag i. H. v. 7.445 € für eigene Aktivitäten und Veranstaltungen des Integrationsrates (u.a. für Mitgliedsbeitrag „Städtekoalition gegen Rassismus“, Aktivitäten i. R. der Aktionswochen gegen Rassismus im März/April 2019 und im Demokratiejahr 2019) mit weiteren Kooperationspartnern wie z. B. MO.
2. Einen Betrag in Höhe von 2.000 € für die gemeinsame Fachtagung des Integrationsrates mit dem Netzwerk der Migrantenorganisationen, dem Kommunalen Integrationszentrum, den Regeldiensten, Wohlfahrtsverbänden, dem Jugendring und weiteren Einrichtungen am 28. Juni 2019 zum Thema: „Vernetzung von Migrantenorganisationen und Regeldiensten“.
3. Einen Betrag i. H. v. 16.055 € für die Förderung von Migrantenorganisationen auf Basis der städtischen Förderrichtlinien in der jeweils gültigen Fassung (Förderkriterien s. unten).

Für die Förderung von Migrantenorganisationen sind die in der **Anlage 1** aufgeführten Maßnahmen vorgesehen. **Anlage 2** gibt einen Überblick über alle Förderanträge und in der **Anlage 3** sind alle Migrantenorganisationen, die einen Projektantrag auf Förderung gestellt haben, im Hinblick auf Ethnie, Zielsetzungen lt. Satzung und Arbeitsschwerpunkte kurz beschrieben.

**Begründung:**

Der Integrationsrat hat am 25.01.2017 die Vorstandsmitglieder Herrn Mehmet Ali Ölmez, Frau Viola Obasohan, Frau Murisa Adilovic und die Mitglieder Frau Irini Mavreli, Herrn Selim Yilmazer für das Vergabegremium für die Mittel des Integrationsrates benannt. Dieses erarbeitet im Einvernehmen mit der Fachverwaltung (Kommunales Integrationszentrum) Vorschläge für den Integrationsrat. Der Vorschlag des Vergabegremiums vom 09.01.2019 ist als Anlage beigefügt (**Anlage 1**).

Grundlage der Vergabeentscheidung sind die unten auszugsweise aufgeführten städtischen Förderrichtlinien. Es wurden einzelne Maßnahmen, die fachlich, inhaltlich, finanziell und zeitlich abgegrenzt sind (Projektförderung) berücksichtigt.

*„...Gefördert werden Projekte, vor allem in den Bereichen*

- *Information u. a. zu den Themen Bildung und Gesundheit,*
- *nationalitätenübergreifende Kultur- und Freizeitaktivitäten,*
- *sozialintegrative Projekte,*

*und die beitragen zur Förderung/Verbesserung der*

1. *gesellschaftlichen, politischen, sozialen und kulturellen Partizipation und des Abbaus struktureller Benachteiligung und Diskriminierung von Menschen mit*

*Zuwanderungsgeschichte (bzw. ihrer Mitglieder)*

2. *gegenseitigen Akzeptanz der verschiedenen gesellschaftlichen Gruppen (zwischen Minderheiten und der Mehrheitsgesellschaft wie auch zwischen den verschiedenen Gruppen),*
3. *Aktivierung der Menschen mit Migrationshintergrund sowie zur Stärkung ihrer Handlungskompetenz,*
4. *Gleichstellung der Geschlechter und*
5. *Vernetzung und Kooperation der Akteurinnen/Akteure in der Integrationsarbeit.*

*Insbesondere sollen Projekte gefördert werden, die dazu beitragen*

6. *den Dialog und das Miteinander von Menschen unterschiedlicher ethnischer Herkunft in der Stadt zu fördern,*
  7. *Chancengleichheit, Vielfalt, Integration und die Bekämpfung von Diskriminierung insbesondere wegen ethnischer Herkunft, Hautfarbe, Sprache, Religion oder Weltanschauung sowie ein friedliches und tolerantes Zusammenleben in Bielefeld zu unterstützen und zu fördern,*
  8. *integrationspolitischen Zielsetzungen des Bundes, Landes NRW sowie der Stadt Bielefeld zu entsprechen, sie zu konkretisieren und umzusetzen,*
  9. *mit öffentlichen Bildungseinrichtungen insbes. im Vorschul- und Schulbereich, im Bereich der Kinder- und Jugendarbeit, der Jugendsozialarbeit zu kooperieren,*
  10. *Anregungen in Bezug auf die interkulturelle Öffnung von Bildungseinrichtungen und Institutionen zu geben,*
  11. *Jugendliche mit ihren Eltern / Erziehungsberechtigten speziell im Feld der Bildungsförderung zu beraten und unterstützen,*
  12. *die Zielgruppe/n in ihrer individuellen und sozialen Entwicklung zu fördern*
  13. *Aktivitäten zu unterstützen, die speziell das Recht jedes jungen Menschen auf Förderung seiner Entwicklung und auf Erziehung zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit realisieren.*
14. *Der städtische Zuschuss kann jeweils max. 2.000 Euro/Jahr betragen...“*

Oberbürgermeister

# Anlage 1

Nr.	Träger	Antrags- summe	Förder- betrag	Maßnahme(n) (Erfüllung der Förderkriterien (FK))
1.	Bundesverband der Migrantinnen in Deutschland - Ortsgruppe Bielefeld	800,00 €	800,00 €	Geplant sind 10 Veranstaltungen zu den Themen: Gegenseitige Akzeptanz fördern, Eigeninitiative wecken, Selbstwahrnehmung, Selbstreflexion und Selbsterkenntnis ermöglichen. Persönliche Fähigkeiten entdecken. Selbstbewusstsein stärken. Aktive Teilnahmemöglichkeiten am Gemeinwesen schaffen. Soziale Ziele wie Kommunikation ermöglichen. Zusammenarbeit und Teilnahme an Gruppenaktivitäten fördern. Herstellung von Beziehungen zu anderen unterstützen. (Erfüllt Punkt 1,2,3,4, und 5, der FK)
2.	Demokratischer ArbeiterInnen und StudentInnen Verein in Bielefeld	880,00 €	800,00 €	Seminare und Veranstaltungen zu folgenden Themen geplant: Möglichkeiten der Informationsgewinnung, Bildung und den Austausches. Stärkung der persönlichen Entwicklung. Stärkung der Handlungskompetenz. Beitrag zum Dialog von Migrant*innen und der Mehrheitsgesellschaft. Unterstützung der gesellschaftlichen und politischen Partizipation. (Erfüllt Punkt 1,2,3,4 der FK)
3.	Deutsch-Indische Freundschaft e.V.	700,00 €	700,00 €	Ausrichtung einer Feier anlässlich des Diwali- Lichterfests und 40 Jahre Deutsch-Indische Freundschaft Bielefeld e.V. ; (es ist geplant den Oberbürgermeister einzuladen) mit Musik- und Tanzdarbietungen . (Erfüllt Punkt 1, 2, der FK)
4.	DITIB Vatan Moschee	755,00 €	755,00€	Durchführung eines internationalen Stadtteilbrunchs auf dem Kirchplatz der Bartholomäusgemeinde in Brackwede, organisiert vom Brackweder Frauentreff. Beteiligt sind Frauen aus verschiedenen religiösen und sozialen Organisationen. Der Brunch dient dem Kontakt jenseits kultureller Unterschiedlichkeiten im Stadtteil. Ein Kulturprogramm und Unterhaltung für Kinder sind vorgesehen. (Erfüllt Punkt 1,2,3,4, und 6 der FK)
5	FC DELTA Bielefeld e.V.	2.000,00 €	1.000,00 €	Hilfestellung durch ehrenamtliche Mitglieder des Vereins in Form von Unterstützung + Begleitung von Kindern/Jugendlichen/Heranwachsenden bei der Integration in die deutsche Gesellschaft. Bezogen auf Schule, Beruf, Aufenthalt, Begleitung zu Behörden, AK Asyl, Rechtsanerkennung, Verständnis vermitteln für ein Leben in Deutschland. Eigeninitiative, Verständnis und Toleranz fördern. (Erfüllt Punkt 3, 9, 12,13 der FK)
6.	Griechische Gemeinde von Bielefeld e.V.	2.000,00 €	800,00 €	Förderung der Völkerverständigung und des interkulturellen Austauschs zwischen Zugewanderten und Einheimischen im Rahmen einer kulturellen Musikveranstaltung (Erfüllt Punkt 1, 2, der FK)
7.	International Ezidxan Aid e.V.	1.200,00 €	1.200,00 €	Durch eine Sportveranstaltung Migranten und Einheimische verbinden. Frauen und Mädchen Selbstbewusstsein stärken. Über Fluchtursachen informieren, Verständnis stärken, den kulturellen Horizont erweitern (Antrag 2). (Erfüllt Punkt 1,2,4, und 11 der FK)
8.	Interkulturelles Gesellschafts- und Bildungszentrum e.V.	1.800,00 €	900,00 €	Gewaltbereitschaft der Jugendlichen mit Fluchterfahrungen präventiv niedrigschwellig entgegenwirken. Gesellschaftliche Teilhabe bewirken. (Ausführliche Darstellung des Projektes liegt vor) (Erfüllt Punkt 5, 9, 11, 12 und 13 der FK)
9.	Interkultureller Medienverein e.V.	3.000,00 €	2.000,00 €	Mit Unterstützung eines erfahrenen Filmteams des Vereins soll gemeinsam mit geflüchteten Mädchen und Frauen ein Film zu ihrer heutigen Lebenssituation in der

				Aufnahmegesellschaft entstehen. (Vorgespräch und Kooperation mit KI erforderlich, Vorstellung des Filmes (Endprodukt) im KI und anderen Einrichtungen) (Erfüllt Punkt 4, 9,10 und 12, der FK)
10.	Islamisches Zentrum Bielefeld e.V.	2.000,00 €	1.500,00 €	Wir möchten aufgrund der negativen Presseberichte über die islamischen Vereine und des mangelnden Informationsflusses zwischen den Moscheen und den Bürgern entstandene Ängste und Vorurteile durch unterschiedliche Aktionen abbauen. Wir möchten nicht nur am 3.10. die Türen für die Bürger Bielefelds öffnen, sondern auch im Rahmen der Wochen gegen Rassismus im März 2018 an einem Tag im März unsere Türen öffnen. Geplant sind Veranstaltungen wie "Islam im Dialog durch Kunst und Kultur, Kalligraphie, Theater über Flucht-Geschichten." (Erfüllt Punkt 1,2,6 und 10 der FK)
11.	Kamerunischer Verein von OWL	2.800,00 €	500,00 €	Beteiligung am Karneval der Kulturen am 15.06.2019. Werbungskosten (Flyer). Förderung neuzugewanderter Jugendlicher. Allgemeine Sportaktivitäten zur Förderung der Gesundheit (Erfüllt Punkt 1,2, und 6 der FK)
12.	Pontischer Verein Xeniteas Bielefeld und Umgebung e.V.	2.000,00 €	800,00 €	Austausch in kultureller und gesellschaftlicher Hinsicht zwischen Pontiern mit Wurzeln am Schwarzen Meer, anderen Griechen und Einheimischen auf einer musikalischen Veranstaltung zur Förderung der Völkerverständigung (Erfüllt Punkt 1,2 und 3 der FK)
13.	SuK Canlar e.V.	1.600,00 €	1.000,00 €	Integration von neuzugewanderten Jugendlichen. Seminare und Veranstaltungen zum Thema: "Das Schul- und Ausbildungssystem in Deutschland", "Drogen- und Suchtproblematik bei Jugendlichen", "Umgang mit Sexualität/Sexuelle Orientierung in unterschiedlichen Kulturen" (Erfüllt Punkt 1, 9, 11, 12 und 13 der FK)
14.	Tamilischer Kultur- und Bildungsverein e.V.	2.000,00 €	1.000,00 €	Bildungsveranstaltung. Familiensportfest. Jubiläumsfest 25 Jahre. Leichtathletikwettbewerb. (Erfüllt Punkt 1, 2,9 und 11 der FK)
15.	Thessalischer Verein Bielefeld und Umgebung e.V.	2.000,00 €	800,00 €	Veranstaltung: 2. Internationales Tanzfestival mit verschiedenen Folklore-Tanzgruppen aus aller Welt zum Zweck des kulturellen Austausches und des Erlebens der Vielfalt sowie zur Völkerverständigung. (Erfüllt Punkt 1,2, und 3 der FK)
16.	Türkischsprachige Selbsthilfegruppe für Familie/Angehörige von Menschen mit Behinderung	1.500,00 €	1.000,00 €	Veranstaltung zu rechtlichen Fragen. Hilfeleistungen für Familien mit behinderten Kindern. Unterstützung und Beratung bei der stationären Unterbringung von behinderten Familienangehörigen. Beratung und Hilfestellung bei Besuchskontakten. Suchtprobleme im Zusammenhang mit Behinderung. (Erfüllt Punkt 1,3,7, und 11 der FK)
17.	Verein der Kreter Bielefeld und Umgebung e.V.	2.000,00 €	500,00 €	Kennenlern-Veranstaltung des neu gegründeten Vereins mit Einheimischen und anderen Migranten durch Austausch untereinander mit kulturellem Programm. (Erfüllt Punkt 1,2 und 6 der FK)
		29.035,00 €	<b>16.055,00 €</b>	